



Liebe Mitglieder!

Reencuentros stehen hoffentlich für uns alle in diesem Sommer und Herbst an! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im größeren Kreis mit Freunden und Familie und auf eine Rückkehr zu mehr Normalität im Beruf, vor allem an den Schulen und an der Universität. Hoffen wir, dass sich in diesem Herbst das Blatt nicht noch einmal wendet und insbesondere an den Bildungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche gute Voraussetzungen für die Wiederaufnahme eines regelmäßigen Präsenzbetriebs nach der Sommerpause geschaffen werden.

Reencuentros: So lautet auch das Motto der 26. *Jornadas Hispánicas* des DSV, die am 11. und 12. März 2022 an der Katholischen Universität Eichstätt in Präsenz geplant sind. Der bayerische Landesverband des DSV hat auf der für den Kongress eingerichteten Homepage (<https://www.ku.de/slf/romanistik/lr-romanische-sprachwissenschaft/jornadas-2022>) bereits den *Call for Papers* eingestellt, den Sie hier im Heft auf der Seite 104 finden. Wie in den Jahren zuvor wird die Kongresshomepage laufend aktualisiert. Es lohnt sich also, hin und wieder einen Blick auf das dortige Sektions- und Kulturprogramm zu werfen. Auf den *Jornadas Hispánicas 2022* in Eichstätt wird zudem zum zweiten Mal der Nachwuchspreis für junge Spanischlehrende *Abrimos puertas* vergeben, den der DSV 2019 zusammen mit dem Klett Verlag ins Leben gerufen hat. Noch können Wettbewerbsbeiträge eingereicht werden, der Einsendeschluss ist der 30. September 2021.

Vielleicht hat der eine oder die andere von Ihnen es schon gehört. Ab dem Jahr 2022 wird der DSV seinen Mitgliederbeitrag erhöhen. Diese Entscheidung, die in der Bundesmitgliederversammlung im März 2021 getroffen worden ist, möchte ich Ihnen gerne etwas ausführlicher erläutern. Seit dem Jahr 2002, in dem die Währung von der D-Mark auf den Euro umgestellt wurde, hat der DSV seinen Mitgliederbeitrag nicht erhöht. In den vergangenen knapp 20 Jahren sind die Herstellungs- und Versandkosten für unsere Verbandszeitschrift *Hispanorama* jedoch beträchtlich gestiegen. Zugleich ist *Hispanorama* weitaus moderner und professioneller im Layout und thematisch aktueller und vielseitiger geworden. Auch die Erweiterung unserer Palette an Werbematerialien (z. B. Flyer für die Bewerbung des Spanischen als Fremdsprache an Schulen), deren Versand für die Empfänger:innen nach wie vor gratis ist, führt zu zusätzlichen Kosten. Außerdem haben wir zusätzlich zu unseren Preisen beim Bundeswettbewerb Fremdsprachen mehrere neue *premios* ausgelobt: den *Anton-Bemmerlein-Preis* für herausragende Abschlussarbeiten im *Master of Education* Spanisch, den Schüler:innenpreis für besondere Leistungen im Spanischunterricht an allgemein- und berufsbildenden Schulen und den Nachwuchspreis für junge Spanischlehrende. Seit vielen Jahren bietet der DSV zudem Fortbildungsveranstaltungen in den Ländern und im Bund auf hohem Niveau an, die unsere Mitglieder zu stark reduzierten Teilnahmegebühren nutzen können. Dieses Leistungsniveau möchten wir auch in Zukunft – und für die nach wie vor stetig wachsende Mitgliederzahl – halten. Zudem wollen wir noch gezielter als bisher fremdsprachenpolitisch aktiv sein und uns verstärkt proaktiv für die Interessen der Spanischlehrenden und für das Fach Spanisch an unterschiedlichen Schulformen bundesweit einsetzen. Das erscheint uns auch deswegen notwendig, weil die Stellung des Spanischen als Tertiärsprache aufgrund diverser Reformen und Entwicklungen in den letzten Jahren wieder gefährdeter ist. Zu diesem verstärkten fremdsprachenpolitischen Engagement gehört nicht zuletzt eine breitere und gezieltere Präsenz des Verbands in den sozialen Medien. An einem Konzept für ein Twitterkonto des DSV arbeiten wir bereits und hoffen, dieses in Kürze umsetzen zu können.

All diese Aktivitäten und Aufgaben übersteigen mittlerweile die Möglichkeiten eines rein ehrenamtlichen Engagements, wie es die Vorstände in den Ländern und im Bund seit Jahrzehnten leisten. Deswegen ist geplant, eine Referentin oder einen Referenten für Öffentlichkeitsarbeit für den Verband einzustellen. Diese Stelle soll zum einen der Entlastung des Bundesvorstands und der Landesvorstände, zum anderen der Ausweitung und der Professionalisierung der Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit dienen. Um all diese Aufgaben und Angebote langfristig finanzieren zu können, haben wir der Bundesmitgliederversammlung am 20. März 2021 einen Antrag auf Erhöhung des Mitgliederbeitrags ab dem Jahr 2022 von 34,35 Euro auf 45,00 Euro bzw. von 19,35 Euro auf 25,00 Euro (ermäßigt) vorgelegt. Dieser Antrag wurde ohne Gegenstimmen bei zwei Enthaltungen angenommen. Die Beitragserhöhung wird damit ab dem kommenden Jahr wirksam.

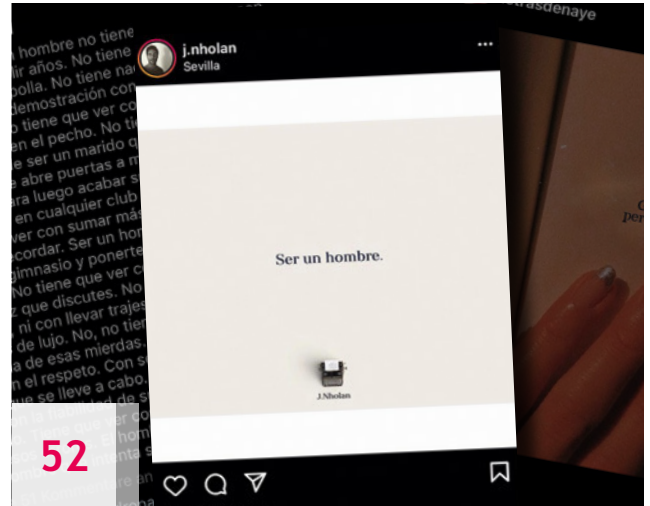
In der Hoffnung auf Ihr Verständnis für diese Entscheidung wünsche ich Ihnen einen guten Sommer, der Erholung bringen möge von den Belastungen und Anstrengungen der vergangenen Monate!

Bleiben Sie gesund y *cuidense*!

Herzlich grüßt Sie



Aprovechar la consciencia psicofísica para conectar emoción y palabra en el aula de lengua extranjera



Microrrelatos auf Instagram: Ansätze zur Erforschung digitaler Erzählungen

Brief der 1. Vorsitzenden	3
Impressum	112

Themenschwerpunkt | Tema Monográfico

Teatro aplicado

hrsg. von Victoria del Valle

Victoria del Valle	“Teatro aplicado” – Métodos de enseñanza performativa para el aula de español como lengua extranjera	6
Gabino Boquete Martín & Juan Manuel Medina Orellana	La consciencia psicofísica como nexa entre emoción y palabra	8
Werner Imbach & Gisela Kanngießer-Krebs	Dramenpädagogische Verfahren mit narrativen Texten – Almudena Grandes: <i>Amor de madre</i> und <i>Alemania en dos tiempos</i>	14
Dorlies Radike-Thiel, Marion Levy & Tina Grunert	<i>Pic-Nic</i> von Fernando Arrabal – Kreativität und Theater im Unterricht zu Pandemiezeiten	21
Rebeca Sanz Conde & Stefan Schreckenber	Del texto a las emociones vivas: ¡Perderle el miedo al teatro del Siglo de Oro!	27
Annegret Thiem	Theater in der Lehre: <i>teatro aplicado</i> oder performative Fremdsprachendidaktik?	34

Spanien | España

Ina Kühne	Kindheit, Krieg und Trauma in der spanischen Kinder- und Jugendliteratur über den Pazifikkrieg (1937 – 1945) und die Bombardierung Hiroshimas und Nagasakis	40
Werner Altmann	„Freiheit“ oder „Kommunismus“? Die Regionalwahl in Madrid vom 4. Mai 2021 und die tiefe Spaltung der spanischen Politik	47
Patricia A. Gwozdz	Schöne neue Welt des <i>Fast Food Reading</i> : Ansätze zur Erforschung der digitalen Erzählkultur bei Instagram	52



Sobre la obra y las travesías del pintor suizo Rugendas durante su estancia en Chile



Grammatik-Podcasts für den Spanischunterricht: Einsatz, Potenziale und Herausforderungen

Lateinamerika | América Latina

Daniel Canuti	Aproximación al Tango: El Tango en los Tangos (Parte II de II)	58
Lucile Magnin	Pintar, viajar y enamorarse. La estancia de Rugendas en Chile	64

Didaktik | Didáctica

Georgia Gödecke, Andreas Wirag & Eric Wolpers	¡Bienvenid@s al podcast de gramática! Der Einsatz von Grammatik-Podcasts im Spanischunterricht	70
Nicolaus Bertram	Sprachverwendungsangst im Kontext der Sprechprüfung	75
Marta Maria Röder	Ein literarischer Zugang zum historischen Lernen im Spanischunterricht – <i>Una conversación en la Alhambra</i> (1859) von Pedro Antonio de Alarcón	81

Standpunkte | Puntos de vista

Encarna Atienza	Hacia una interculturalidad renovada	87
Yeray González	Interculturalidad e <i>input</i> en ELE	89

Buch- und Filmbesprechungen

Spanien	91
Lateinamerika	96
Abgehört & reingeschaut	98

Nachrichten | Noticias

Kurznachrichten	104
-----------------	-----